

Niederschrift

über die Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

Datum: 16.01.2018

Ort: Umweltzentrum Chemnitz, Henriettenstraße 5, 09112 Chemnitz

Zeit: 16:35 Uhr - 17:42 Uhr

Vorsitz: Herr Thomas Scherzberg - Vorsitzender des Agenda-Beirates

Beschlussfähigkeit

Soll: 3 Stadträtinnen/Stadträte

Ist: 1 Stadtrat

Soll: 8 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

Ist: 7 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Dr. Heidi Becherer

Herr Alexander Hoffmann

Herr Christian Kempe

SPD-Fraktion

sachkundiger Einwohner

Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP

privat

dienstlich

privat

Stadtratsmitglied

Herr Thomas Scherzberg

Fraktion DIE LINKE

sachkundige Einwohner

Herr Frank Kotzerke

Herr Christoph Magirius

Frau Britta Mahlendorff

Herr Olaf Nietzel

Frau Anne Straßberger

Frau Sylvia Uhlemann

Frau Elke Vogel

Gäste

Herr Reiner Amme

Frau Dr. Hartwig

BUND

BFD im Umweltzentrum

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Anna Galda

Herr Manfred Hastedt

Herr Dr. Thomas Scharbrodt

Herr Andreas Streich

Leiterin 15.01

Leiter Umweltzentrum

Amtsleiter Amt 36

Abteilungsleiter Abt. 67.3

Schriftführerin

Frau Ramona Seidel

Sachbearbeiterin Abt. 15.4

1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Scherzberg eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung. Diese ist somit festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich - vom 28.11.2017

Es gibt keine Einwendungen. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

4 Allgemeine Informationen

4.1 Aktueller Stand der Umsetzung der Sustainable Development Goals in Chemnitz

Herr Stadtrat Scherzberg informiert, dass er am 11.01.2018 ein Gespräch mit der Oberbürgermeisterin hatte, welches sehr konstruktiv war. Sie habe ihn bestärkt, dass der AGENDA-Beirat daran festhalten solle, bis zum Ende der Wahlperiode die AGENDA 2030 dem Stadtrat vorzulegen. Für die Umsetzung solle eine Vernetzung mit dem Projekt „Morgenstadt“ erfolgen.

Frau Galda (Leiterin Stabsstelle Strategieentwicklung, Morgenstadt) stellt den Prozess Morgenstadt vor. Aufgabe der Stabsstelle sei es u. a. das Leitbild der Stadt Chemnitz zu denken und dabei liege es nah, die SDG mit einzubeziehen. Es werde dabei nicht originär darum gehen, den AGENDA 2030-Prozess umzusetzen, die Stabsstelle könne aber Schnittstelle sein. Derzeit werde ein Arbeitsprogramm für die Stabsstelle erstellt, welches zeitnah kommuniziert werde.

Herr Scherzberg schließt an, dass für die Koordinierung des AGENDA 2030-Prozesses der AGENDA-Beirat beauftragt wurde. Er denkt, dass das Thema nunmehr in der Verwaltungsspitze angekommen sei. Er schlägt vor, dass sich im Februar in den Arbeitsgruppen des AGENDA-Prozesses zum weiteren Vorgehen verständigt wird. Mit der Oberbürgermeisterin wurde abgestimmt, dass die Zuarbeiten des AGENDA-Beirates aktualisiert und nochmals den Ämtern unterbreitet werden. Abschließend erinnert er, dass ein Förderantrag zum Engagement Global gestellt wurde, wodurch ermöglicht werde Mitarbeiter der Verwaltung für diesen Prozess zu schulen.

Herr Stadtrat Herrmann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) weist im Zusammenhang mit dem Projekt „Morgenstadt“ darauf hin, dass mit vielen Nachhaltigkeitsakteuren und Arbeitsgruppen keine Gespräche geführt wurden. Er bittet darum, dass auch diese kritisch konstruktiv mit einbezogen werden.

Herr Hastedt (Leiter Umweltzentrum) sagt zum Förderantrag, dass demnächst eine Antwort zu erwarten sei. Auch wolle durch Engagement Global versucht werden, die Beschlüsse zur AGENDA 2030 zu sichten.

Er stellt Frau Dr. Hartwig vor, welche seit 08.01.2018 im Rahmen des BFD im Umweltzentrum arbeitet.

4.2 Vorbereitung "Runder Tisch Abfall"

Herr Dr. Schabrodt (Leiter Amt 36) informiert, dass am 25.01.2018, 17:00 Uhr im Umweltzentrum der 2. Runde Tisch „Abfall und Energie“ stattfinden wird. Für diesen wurde das Thema aus der ersten Veranstaltung abgeleitet. Im ersten Teil wird dazu informiert, wie kommunale Abfallwirtschaft funktioniert. Anschließend wird der AWVC die Fortsetzung darstellen. Hintergrund sei es die Abfallwirtschaft tiefgründig darzustellen. Für die nächste Veranstaltung werde dann das Thema Energie vorgeschlagen. So solle versucht werden die bestehende Vernetzung darzustellen.

Herr Amme (BUND) sitzt für die AG „Ökologie“ am runden Tisch und merkt an, dass die Moderation des ersten Runden Tisches nicht gut war und überlegt werden sollte, hier eine andere Möglichkeit zu finden. Wünschenswert wäre weiterhin, dass ein ausführliches Protokoll gefertigt werde. Zur Beratungsstruktur schlägt er vor, dass zunächst im kleineren Rahmen Themen erarbeitet werden und in großer Runde darüber berichtet wird.

Herr Scherzberg greift dies auf und schlägt vor z. B. zu den Themen Wertstoffe und Bioabfälle in kleinerer Runde zu beraten, um die fachlichen Inhalte auf eine breitere Basis stellen zu können.

Herr Stadtrat Herrmann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bestätigt die Aussagen zur Moderation.

Herr Dr. Schabrodt denkt, dass im Einzelnen trotz kleiner Gruppen nicht die gewünschte Tiefe erreicht werde und dies im Runden Tisch zusammengeführt werden sollte. Den Hinweis zur Moderation nimmt er mit, weist aber darauf hin, dass für den 2. Runden Tisch die Moderation bereits gebucht sei. Zur Bitte um ein Protokoll bietet er an, dass die dargestellten Präsentationen ausgereicht werden können.

Herr Magirus (sachkundiger Einwohner) meint, dass der Runde Tisch besonders für Interessenten und Spezialisten geeignet sei und fragt, ob die Möglichkeit bestehe auch für „Nichtfachleute“ diese Themen vereinfacht darzustellen. Er wäre sehr interessiert daran, dass auch die Mitglieder im AGENDA-Beirat ein wenig mit diesen Themen vertraut gemacht werden könnten.

Herr Scherzberg fragt Herrn Dr. Schabrodt, ob er den Betriebsleiter ASR/ESC bittet, dass dieser ggf. zum Kunststoffproblem informiert.

4.3 Aktuelles aus dem Agenda-Büro/Umweltzentrum

Herr Hastedt (Leiter Umweltzentrum) erinnert, dass er die Aktivitäten des Umweltzentrums vom 10.10. 2017 bis 16.01.2018 den Beiratsmitgliedern bereits zugestellt habe. Als ganz wesentlich benennt er den Besuch von Herrn Dr. Bakary Samake aus Mali vom 01.11. – 05.11.2017, welcher im Rahmen des Entwicklungspolitischen Kongresses nach Chemnitz eingeladen wurde. Er berichtet über die Arbeit und den Aufenthalt von Herrn Dr. Bakary Samake und sagt, dass er auch zum Stadtjubiläum 875 Jahre Chemnitz wieder erwartet wird.

Er informiert, dass für das Projekt „Fairraid-Town“ am 28.07.2018 ein Fest im Stadthallenpark geplant sei.

Im Zusammenhang mit aktuellen Themen der AG „Wertewandel“ wie z. B. dem Wildtierverschützung in Zirkussen und dem Insektensterben erinnert er daran, dass sich der AGENDA-Beirat darauf verständigt habe, dass ggf. aus der Mitte des Stadtrates ein Beschlussantrag zum Thema „Kommunen für biologischer Vielfalt“ eingebracht werde.

Auf die Frage von **Frau Vogel (sachkundige Einwohnerin)**, ob es prozentuale Schätzungen zum Rückgang von Insekten gibt, antwortet er, dass die Insekten zu 80 - 90 % vor allem im ländlichen Raum zurückgegangen sind.

5 Verschiedenes

Durch Herrn Scherzberg wurde Frau Janthur zu ihrer bei der Oberbürgermeisterin angesprochenen Problematik des Weidenverschnitts, was als Petition behandelt werden wird, eingeladen. Da die nächste Sitzung des AGENDA-Beirates erst am 27.03.2018 stattfindet, soll ermöglicht werden, dass der AGENDA-Beirat bereits in der heutigen Sitzung seine Stellungnahme zur Thematik abgeben kann.

Frau Janthur macht deutlich, dass seit Jahren im Frühjahr Weiden beschnitten werden und somit die Nahrungsgrundlage für Bienen beseitigt wird. Es sei wichtig, dass der Baumschnitt erst nach Ende der Blütezeit erfolgt. Sie habe zu dieser Problematik 1600 Unterschriften gesammelt, welche Sie der Oberbürgermeisterin in einem konstruktiven Gespräch übergeben hat. In diesem Gespräch habe sie vorgebracht, dass eine Entscheidung des Stadtrates für die diesjährige Blütezeit zu spät wäre eine frühzeitige Fällung der Weiden zu verhindern und sie habe deshalb darum gebeten, eine entsprechende Entscheidung vorzuziehen.

Herr Scherzberg schlägt vor, dass der AGENDA-Beirat an den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 06.02.2018 heranträgt, durch ein Moratorium deutlich zu machen, dass 2018 im Frühjahr kein Weidenschnitt erfolgt bis der Stadtrat über die Petition entschieden hat.

Zu diesem Vorschlag gibt es keinen Widerspruch.

Herr Nietzel (sachkundiger Einwohner) fragt, ob die Bäume beschnitten wurden, um die Verkehrssicherheit zu erhalten.

Herr Streich (Abteilungsleiter Abt. 67.3) informiert, dass das Grünflächenamt nur im Rahmen der Verkehrssicherheit tätig sei und nur Weiden verschnitten werden, wo Gefahr besteht.

Herr Nietzel meint, dass dies ein Problem der fehlenden Baumschutzsatzung sei.

Herr Streich erklärt das Procedere zu Straßenbäumen im Rahmen der Verkehrssicherheit, was allerdings keinen Widerspruch zum Vorschlag von Herrn Scherzberg darstelle.

Herr Scherzberg bittet die Beiratsmitglieder ihm gewünschte Themen für die nächsten Einwohnerversammlungen für Chemnitz Nord am 27.04.2018 und Chemnitz Nord-Ost am 04.05.2018 bis zum 13.02.2018 zu senden.

Herr Nietzel bittet darum für den Stadtteil Sonnenberg, das Thema Anbindung Bahnhofstunnel und Verkehrsführung Sonnenberg aufzunehmen.

Herr Kotzerke (sachkundiger Einwohner) weist darauf hin, dass das Stadtforum ein Online-Magazin herausgegeben hat und seit 2017 Druckexemplare für 2 € im Umweltzentrum erhältlich sind.

Frau Vogel (sachkundige Einwohnerin) fragt, ob es zur Veranstaltung mit Herrn Dr. Bakary Samake Aufzeichnungen gibt.

Herr Hastedt (Leiter Umweltzentrum) verspricht ihr den Vortrag zu senden.

Frau Straßberger (sachkundige Einwohnerin) fragt, ob das Thema des häufigen Ausfalls der Züge zwischen Chemnitz und Leipzig im Beirat thematisiert werden könnte.

Herr Scherzberg bestätigt, dass er versuchen werde, spätestens für die Beiratssitzung am 22.05.2018, einen Vertreter des VMS zu diesem Thema einzuladen.

6 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift werden Frau Straßberger (sachkundige Einwohnerin) und Herr Kotzerke (sachkundiger Einwohner) bestimmt.

01.02.2018
Datum 
Thomas Scherzberg
Vorsitzender des Beirates

05.02.2018
Datum *Straßberger*
Straßberger
Mitglied
des Beirates

05.02.2018
Datum *Kotzerke*
Kotzerke
Mitglied
des Beirates

30.01.2018
Datum *Seidel*
Seidel
Schriftführerin